

SICHERHEITSDATENBLATT Phone Clene 100 Tub Wipes

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Annex II, geändert.

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname Phone Clene 100 Tub Wipes

Produktnummer APHC100T, ZA

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Reinigungsmittel

Verwendungen, von denen

ciwendangen, von dene

Es sind keine spezifischen Anwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

abgeraten wird

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant AF INTERNATIONAL. A division of HK WENTWORTH LTD

ASHBY PARK COALFIELD WAY ASHBY de la ZOUCH

LEICESTERSHIRE. LE65 1JR

UNITED KINGDOM +44 (0) 1530 419600 +44 (0) 1530 416640 info@hkw.co.uk

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon +49 69 222 25285

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische Gefahren Nicht Eingestuft

Gesundheitsgefahren Eye Irrit. 2 - H319

Umweltgefahren Nicht Eingestuft

2.2. Kennzeichnungselemente

Piktogramm



Signalwort Achtung

Gefahrenhinweise H319 Verursacht schwere Augenreizung.

EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaction mass aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1).

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P264 Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

spülen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

Etikettierung von Wasch und Reinigungsmitteln

< 5% Parfums, Enthält D-LIMONENE, BENZISOTHIAZOLINONE,

METHYLISOTHIAZOLINONE, METHYLCHLOROISOTHIAZOLINONE AND

METHYLISOTHIAZOLINONE

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

2-Propanol 10-30%

CAS-Nummer: 67-63-0 EG-Nummer: 200-661-7 Reach Registriernummer: 01-

2119457558-25-XXXX

Klassifizierung

Flam. Liq. 2 - H225 Eye Irrit. 2 - H319 STOT SE 3 - H336

Benzyl-C12-14-alkyldimethylammonium chlorides

<1%

CAS-Nummer: — EG-Nummer: 939-350-2 Reach Registriernummer: 01-

2119970550-39-0000

M-Faktor (akut) = 10 M-Faktor (chronisch) = 1

Klassifizierung

Acute Tox. 4 - H302 Skin Corr. 1B - H314 Eye Dam. 1 - H318 Aquatic Acute 1 - H400 Aquatic Chronic 1 - H410

d-Limonen <1%

CAS-Nummer: 5989-27-5 EG-Nummer: 227-813-5
M-Faktor (akut) = 1 M-Faktor (chronisch) = 1

Klassifizierung

Flam. Liq. 3 - H226 Skin Irrit. 2 - H315 Skin Sens. 1 - H317 Asp. Tox. 1 - H304 Aquatic Acute 1 - H400 Aquatic Chronic 1 - H410

Phone Clene 100 Tub Wipes

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on <1%

CAS-Nummer: 2634-33-5 EG-Nummer: 220-120-9

M-Faktor (akut) = 1

Klassifizierung

Acute Tox. 4 - H302 Skin Irrit. 2 - H315 Eye Dam. 1 - H318 Skin Sens. 1 - H317 Aquatic Acute 1 - H400

2,6-Di-tert-butyl-p-cresol

CAS-Nummer: 128-37-0 EG-Nummer: 204-881-4
M-Faktor (akut) = 1 M-Faktor (chronisch) = 1

Klassifizierung

Aquatic Acute 1 - H400 Aquatic Chronic 1 - H410

Ethanol <1%

CAS-Nummer: 64-17-5 EG-Nummer: 200-578-6 Reach Registriernummer: 01-

2119457610-43-XXXX

<1%

Klassifizierung

Flam. Liq. 2 - H225

Reaction mass aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-

239-6] (3:1)

CAS-Nummer: 55965-84-9

M-Faktor (akut) = 10 M-Faktor (chronisch) = 1

Klassifizierung

Acute Tox. 3 - H301

Acute Tox. 3 - H311

Acute Tox. 2 - H330

Skin Corr. 1B - H314

Eye Dam. 1 - H318 Skin Sens. 1 - H317

Aquatic Acute 1 - H400

Aquatic Chronic 1 - H410

Der volle Wortlaut der Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 angegeben.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Information

Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen. Dieses Sicherheitsdatenblatt muss dem medizinischen Personal vorgelegt werden.

Phone Clene 100 Tub Wipes

Einatmen Person an die frische Luft bringen und warm und in einer Position ruhig stellen, in der sie

leicht atmet Enge Kleidung lockern, bspw. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Hosenbund. Bei

starken oder anhaltenden Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen.

Verschlucken Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen / ärztliche

Hilfe hinzuziehen.. Kein Erbrechen einleiten, es sei denn unter ärztlicher Aufsicht.

Hautkontakt Mit Wasser abspülen.

Augenkontakt Mit Wasser abspülen. Auge nicht reiben. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und

die Augenlider weit auseinander spreizen. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe

aufsuchen.

Schutzmaßnahmen für

Ersthelfer

Rettungskräfte sollten während Ihres Rettungseinsatzes geeignete Schutzkleidung tragen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allgemeine Information Die Schwere der beschriebenen Symptome variiert abhängig von der Konzentration und der

Dauer der Exposition.

EinatmenKeine spezifischen Symptome bekannt.VerschluckenKeine spezifischen Symptome bekannt.HautkontaktKeine spezifischen Symptome bekannt.

Augenkontakt Reizt die Augen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Das Produkt ist nicht brennbar. Löschen mit alkoholbeständigem Schaum, Kohlendioxid,

Trockenpulver oder Wassernebel. Geeignete Brandbekämpfungsmittel für umgebendes Feuer

verwenden.

Ungeeignete Löschmittel Wasserstrahl nicht zum Löschen verwenden, da Feuer hierdurch verbreitet wird.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren Behälter können bei Erhitzen stark bersten oder explodieren, aufgrund eines übermäßigen

Druckaufbaus.

Gefährliche Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten:

Zersetzungsprodukte Gesundheitsschädliche Gase oder Dämpfe.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung

Einatmen von Brandgasen oder -dämpfen vermeiden. Umgebung räumen. Der Hitze ausgesetzte Behälter mit Sprühwasser kühlen und aus dem Brandbereich entfernen, sofern dies gefahrlos möglich ist. Den Flammen ausgesetzte Behälter mit Wasser kühlen, bis Brand vollständig gelöscht ist. Wenn sich ausgelaufenes oder verschüttetes Material nicht entzündet hat, sind Wassernebel zur Verteilung der Dämpfe und zum Schutz der Mitarbeiter zu

verwenden. Ablaufwasser durch Eindämmen unter Kontrolle halten und fern von Kanalisation und Wasserläufen halten. Bei Gefahr einer Wasserverunreinigung sind die zuständigen

Behörden zu informieren.

Phone Clene 100 Tub Wipes

Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, das im positiven Druckmodus arbeitet (SCBA) und geeignete Schutzkleidung tragen. Feuerwehr-Kleidung entsprechend der europäischen Norm EN469 (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe) wird für einen Mindestschutz bei Unfällen mit Chemikalien sorgen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche

Vorsorgemaßnahmen

Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses MSDB beschrieben Keine Maßnahmen ohne entsprechende Ausbildung ergreifen, oder solche, die mit persönlichem Risiko verbunden sind.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen

Einleitung in die aquatische Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Reinigung

Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses MSDB beschrieben Verschüttetes sofort beseitigen und Abfall sicher entsorgen. Wenn Produkt in Wasser löslich ist, Verschüttetes mit Wasser verdünnen und aufwischen. Alternativ, oder falls wasserunlöslich, Verschüttetes mit einem inerten trockenen Material aufnehmen und in einen geeigneten Abfallbehälter geben. Das verunreinigte Absorptionsmaterial kann genauso gefährlich sein wie das verschüttete Material. Reststoffbehälter und kontaminierte Materialien kennzeichnen und so schnell wie möglich aus dem Bereich entfernen. Kontaminierte Bereiche mit sehr viel Wasser abspülen. Nach Arbeiten an Undichtigkeiten gründlich waschen. Für Abfallentsorgung siehe Abschnitt

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Siehe Abschnitt 11 für weitere Details zu den Gesundheitsgefahren. Siehe Kapitel 12 zu weiteren Informationen über Umweltgefahren. Für Abfallentsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der Verwendung

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Herstellerempfehlungen lesen und befolgen. Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses MSDB beschrieben Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Tierfutter lagern. Alle Verpackungen und Behälter sorgfältig handhaben, um Leckagen zu minimieren. Bei Nichtgebrauch Behälter dicht geschlossen halten. Bildung von Nebel vermeiden. Einleitung in die aquatische Umwelt vermeiden.

Allgemeine Arbeitshygiene-Maßnahmen

Kontaminierte Haut sofort waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der Lagerung

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Tierfutter lagern. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter in aufrechter Position halten.

Behälter vor Beschädigung schützen.

Lagerklasse(n) Chemikalienlager.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße

Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2

Endverwendung(-en) beschrieben.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Phone Clene 100 Tub Wipes

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrezwerte

2-Propanol

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 200 ppm 500 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 400 ppm 1000 mg/m³

Y, Kat II, DFG

d-Limonen

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 5 ppm 28 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 20 ppm 112 mg/m³

H, Sh, Y, Kat II, DFG

2,6-Di-tert-butyl-p-cresol

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 10 mg/m³ einatembare fraktion

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 40 mg/m³ einatembare fraktion

Y, Kat II, DFG

Ethanol

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 500 ppm 960 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 1000 ppm 1920 mg/m³

Y. Kat II. DFG

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

H = Hautresorptiv.

Kat II = Resorptiv wirksame Stoffe.

Sh = Hautsensibilisierende.

DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission).

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Für ausreichende Belüftung sorgen.

Augen-/ Gesichtsschutz

Berührung mit den Augen vermeiden. Große Mengen an Verschüttetem: Augenschutz entsprechend einer anerkannten Norm sollte getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung

ergibt, dass Augenkontakt möglich ist.

Handschutz Es wird kein besonderer Handschutz empfohlen.

Anderer Haut- und Körperschutz Geeignetes Schuhwerk und zusätzliche Schutzkleidung nach einer anerkannten Norm sollten getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung ergibt, dass Hautkontamination möglich ist.

Hygienemaßnahmen Nach Handhabung Hände gründlich waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder

rauchen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Atemschutzmittel Keine besonderen Empfehlungen. Für ausreichende Belüftung sorgen. Große Mengen an

Verschüttetem: Bei unzureichender Belüftung muss geeigneter Atemschutz getragen werden.

Umweltschutzkontrollmaßnah

men

Bei Nichtgebrauch Behälter dicht geschlossen halten. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung Flüssigkeitsimprägniertes Tuch.

Phone Clene 100 Tub Wipes

Farbe Farblos.

Geruch Charakteristisch.

Geruchsschwelle Nicht bestimmt.

pН pH (konzentrierte Lösung): 5-6

Schmelzpunkt Nicht bestimmt.

Siedebeginn und Nicht bestimmt.

Siedebereich

Flammpunkt Nicht bestimmt.

Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht bestimmt.

Verdampfungszahl Nicht bestimmt.

Entzündbarkeit (fest,

Nicht bestimmt.

gasförmig)

obere/untere Entzündbarkeits- Nicht bestimmt.

oder Explosionsgrenzen;

Andere Entflammbarkeit Nicht bestimmt.

Dampfdruck Nicht bestimmt.

Dampfdichte Nicht bestimmt.

Nicht bestimmt. **Relative Dichte**

Schüttdichte Nicht bestimmt.

Löslichkeit/-en Nicht bestimmt.

Verteilungskoeffizient Nicht bestimmt.

Selbstentzündungstemperatur Nicht bestimmt.

Zersetzungstemperatur Nicht bestimmt.

Viskosität Nicht bestimmt.

Explosionsverhalten Nicht als explosiv angesehen.

Oxidationsverhalten Erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung als oxidierend.

9.2. Sonstige Angaben

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Es gibt keine bekannten Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Stabil unter den vorgeschriebenen Lagerbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher

Keine möglichen Reaktionsgefahren bekannt.

Reaktionen

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen Es sind keine Bedingungen bekannt, in denen es zu einer gefährlichen Situation kommen

könnte.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Es ist unwahrscheinlich, dass ein bestimmtes Material bzw. eine bestimmte Materialiengruppe

mit dem Produkt reagiert und zu einer gefährlichen Situation führt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzt sich nicht, wenn es entsprechend den Empfehlungen verwendet und gelagert wird.

Zersetzungsprodukte Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten:

Gesundheitsschädliche Gase oder Dämpfe.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD₀) Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD₅) Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation

LC50)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-

reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Kanzerogenität

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

IARC Karzinogenität Enthält einen Stoff/eine Stoffgruppe, die Krebs erzeugen kann. IARC Gruppe 1: karzinogen

für Menschen

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität -

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Fertilität

Reproduktionstoxizität -

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Entwicklung

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige Exposition Nicht eingestuft als zielorgantoxisch nach einer einmaligen Exposition.

Zielorgane Zentrales Nervensystem.

Phone Clene 100 Tub Wipes

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte Exposition Nicht eingestuft als zielorgantoxisch nach wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Allgemeine Information Die Schwere der beschriebenen Symptome variiert abhängig von der Konzentration und der

Dauer der Exposition.

EinatmenKeine spezifischen Symptome bekannt.VerschluckenKeine spezifischen Symptome bekannt.HautkontaktKeine spezifischen Symptome bekannt.

Augenkontakt Reizt die Augen.

Expositionsweg Verschlucken Inhalation Haut- und / oder Augenkontakt.

Zielorgane Keine spezifischen Zielorgane bekannt.

Toxikologische Angaben zu Bestandteilen

2-Propanol

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal

 LD_{50} 5840 mg/kg, Oral, Ratte Reach-Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren

Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten Primärer Hautreizungsindex: 0 Reach-Dossier-Information. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-

reizung

LD50)

Dosierung: 0.1 mL, 1 Sekunde, Kaninchen Verursacht schwere Augenreizung.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Buehler-Test - Meerschweinchen: Nicht sensibilisierend. Reach-Dossier-

Information. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht

erfüllt.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Gen-Mutation: Negativ. Reach-Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren

Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Genotoxizität - in vivo Chromosomenaberration: Negativ. Reach-Dossier-Information. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Kanzerogenität

Karzinogenität NOAEL 5000 ppm, Inhalation, Ratte Reach-Dossier-Information. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

IARC Karzinogenität IARC Gruppe 3: Nicht klassifizierbar hinsichtlich der Karzinogenität für den

Menschen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige

Exposition

STOT SE 3 - H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Phone Clene 100 Tub Wipes

Zielorgane Zentrales Nervensystem. Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte

Exposition

NOAEC 5000 ppm, Inhalation, Ratte Reach-Dossier-Information. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Benzyl-C12-14-alkyldimethylammonium chlorides

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ 795,0

mg/kg)

Spezies Ratte

Anmerkungen (oral LD50) Reach-Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die

Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Geschätzte Akute orale

Toxizität (mg/kg)

795,0

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal

LD50)

LD₅o 3412.5 mg/kg, Dermal, Kaninchen Reach-Dossier-Information. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten Dosierung: 0.5 mL, 4 Stunden, Kaninchen Reach-Dossier-Information. Ätzend.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-

reizung

Ätzend gegenüber Haut. Man geht von augenätzenden Eigenschaften aus.

Hautsensibilisierung

Buehler-Test - Meerschweinchen: Nicht sensibilisierend. Reach-Dossier-Hautsensibilisierung

Information. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht

erfüllt.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Chromosomenaberration: Negativ. Reach-Dossier-Information. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Kanzerogenität

Karzinogenität NOAEL >2000 ppm, Oral, Ratte Reach-Dossier-Information. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität -

Fertilität

Zwei-Generationen-Studie - NOAEL 61 mg/kg KG/Tag, Oral, Ratte P Reach-

Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien

nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Nicht relevant. Fest.

d-Limonen

Akute Toxizität - oral

Phone Clene 100 Tub Wipes

Anmerkungen (oral LD₅o) LD₅o >2000 mg/kg, Oral, Ratte Reach-Dossier-Information. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten Dosierung: 0.5 mL, 4 Stunden, Kaninchen Reach-Dossier-Information. Reizend.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-

Dosierung: 0.1 mL, 7 Tage, Kaninchen Reach-Dossier-Information. Nicht reizend.

reizung

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Lokaler Lymphknotentest (LLNA) - Maus: Sensibilisierend. Reach-Dossier-

Information.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Gen-Mutation: Negativ. Reach-Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren

Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Genotoxizität - in vivo DNA-Schaden und / oder Reparatur: Negativ. Reach-Dossier-Information. Aufgrund

der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Kanzerogenität

IARC Karzinogenität IARC Gruppe 3: Nicht klassifizierbar hinsichtlich der Karzinogenität für den

Menschen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte

Exposition

NOAEL 1650 mg/kg KG/Tag, Oral, Maus Reach-Dossier-Information. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr 1.003 cSt @ 25°C/77°F Reach-Dossier-Information. Bei Verschlucken besteht

Gefahr der Aspiration.

Pin-2(3)-ene

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Test mit menschlichem

Hautmodell

Zelllebensfähigkeit 39.6% 15 Minuten Reach-Dossier-Information. Reizend.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-

reizung

Dosierung: 0.1 mL, 8 Tage, Kaninchen Aufgrund der verfügbaren Daten sind die

Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Lokaler Lymphknotentest (LLNA) - Maus: Sensibilisierend. Reach-Dossier-

Information.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Gen-Mutation: Negativ. Reach-Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren

Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Genotoxizität - in vivo Chromosomenaberration: Negativ. Reach-Dossier-Information. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Bei Verschlucken besteht Gefahr der Aspiration.

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ 675,3

mg/kg)

Spezies Ratte

Geschätzte Akute orale

675.3

Toxizität (mg/kg)

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal

LD₅₀ >5000 mg/kg, Dermal, Kaninchen Informationen des Lieferanten. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Ätzwirkung/Reizwirkung

Reizt die Haut.

auf die Haut

LD50)

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-

Dosierung: , 100% , Kaninchen Kann schwere Augenschäden verursachen.

reizung

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung - Maus: Sensibilisierend.

Citral

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD₅o 6800 mg/kg, Oral, Ratte Reach-Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren

Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal

LD₅o >2000 mg/kg, Dermal, Ratte Reach-Dossier-Information. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten Dosierung: 0.5 mL, 15 Minuten, Kaninchen Erythem-/Schorf-Bildungsgrad: Gut

ausgeprägtes Erythem (2). Oedemgrad: Leichtes Ödem - definierte abgegrenzte

Fläche, erhaben (2). Reach-Dossier-Information. Stark reizend.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/- Dosierung: 0.1 mL, 8 Tage, Kaninchen Verursacht schwere Augenreizung.

reizung

LD₅₀)

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung

Meerschweinchen-Maximierungstest (GPMT) - Meerschweinchen: Sensibilisierend.

Reach-Dossier-Information.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Gen-Mutation: Negativ. Reach-Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren

Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Genotoxizität - in vivo Chromosomenaberration: Negativ. Reach-Dossier-Information. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Kanzerogenität

Phone Clene 100 Tub Wipes

Karzinogenität NOAEL 100 mg/kg KG/Tag, Oral, Ratte Reach-Dossier-Information. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität -

Fertilität

Screening - NOAEL 1000 mg/kg KG/Tag, Oral, Ratte P Reach-Dossier-Information.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität -

Entwicklung

Entwicklungstoxizität: - NOAEL: 200 mg/kg KG/Tag, Oral, Ratte Reach-Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht

erfüllt.

2,6-Di-tert-butyl-p-cresol

Toxikologische Effekte Wird unter der geltenden Gesetzgebung nicht als Gefahr für die Gesundheit

angesehen.

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD50) LD50 >2930 mg/kg, Oral, Ratte Reach-Dossier-Information. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal

LD50)

LD₅₀ >2000 mg/kg, Dermal, Ratte Reach-Dossier-Information. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten Dosierung: 0.5 mL, 24 Stunden, Kaninchen Erythem-/Schorf-Bildungsgrad: Ganz

schwaches Erythem - kaum wahrnehmbar (1). Oedemgrad: Kein Ödem (0). Reach-Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien

nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-

reizung

Dosierung: 100 mg, 72 Stunden, Kaninchen Reach-Dossier-Information. Aufgrund

der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Gen-Mutation: Negativ. Reach-Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren

Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Genotoxizität - in vivo Chromosomenaberration: Negativ. Reach-Dossier-Information. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Kanzerogenität

Karzinogenität NOAEL 25 mg/kg KG/Tag, Oral, Ratte Reach-Dossier-Information. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

IARC Gruppe 3: Nicht klassifizierbar hinsichtlich der Karzinogenität für den

Menschen.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität -

Fertilität

Zwei-Generationen-Studie - NOAEL 500 mg/kg KG/Tag, Oral, Ratte P Reach-

Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien

nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität -

Entwicklung

Entwicklungstoxizität: - NOAEL: 100 mg/kg KG/Tag, Oral, Ratte Reach-Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht

erfüllt.

Phone Clene 100 Tub Wipes

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte

NOAEL 25 mg/kg KG/Tag, Oral, Ratte Reach-Dossier-Information. Aufgrund der

Exposition

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Pin-2(10)-ene

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Test mit menschlichem

Zelllebensfähigkeit 38.5% 15 Minuten Reach-Dossier-Information. Reizend.

Hautmodell

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-

reizung

Dosierung: 0.1 mL, 8 Tage, Kaninchen Aufgrund der verfügbaren Daten sind die

Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Lokaler Lymphknotentest (LLNA) - Maus: Sensibilisierend. Reach-Dossier-

Information.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Gen-Mutation: Negativ. Reach-Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren

Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Genotoxizität - in vivo Chromosomenaberration: Negativ. Reach-Dossier-Information. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität -

Entwicklung

Fötustoxizität: - NOAEL: 250 mg/kg KG/Tag, Oral, Ratte Reach-Dossier-

Information. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht

erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Bei Verschlucken besteht Gefahr der Aspiration.

Ethanol

Toxikologische Effekte Wird unter der geltenden Gesetzgebung nicht als Gefahr für die Gesundheit

angesehen.

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD50) LD50 10470 mg/kg, Oral, Ratte Reach-Dossier-Information. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation

LC50)

LD₅o 124.7 mg/l, Inhalation, Ratte Reach-Dossier-Information. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten Dosierung: 0.2 mL, 24 Stunden, Kaninchen Primärer Hautreizungsindex: 0 Reach-

Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien

nicht erfüllt.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Lokaler Lymphknotentest (LLNA) - Maus: Nicht sensibilisierend. Reach-Dossier-

Information. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht

erfüllt.

Phone Clene 100 Tub Wipes

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Gen-Mutation: Negativ. Reach-Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren

Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Genotoxizität - in vivo Chromosomenaberration: Negativ. Reach-Dossier-Information. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Kanzerogenität

IARC Karzinogenität IARC Gruppe 1: karzinogen für Menschen

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität - Zwei-Generationen-Studie - NOAEL 15%, Oral, Maus Reach-Dossier-Information.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität -

Entwicklung

Fertilität

Maternale Toxizität: - NOAEL: 16000 ppm, Inhalation, Ratte Reach-Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht

erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte

Exposition

LOAEL ~4000 mg/kg, Oral, Ratte Reach-Dossier-Information. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reaction mass aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD50 64,0

mg/kg)

Spezies Ratte

Geschätzte Akute orale

Toxizität (mg/kg)

64,0

0.33

Akute Toxizität - dermal

Geschätzte Akute dermale 300,0

Toxizität (mg/kg)

Akute Toxizität - inhalativ

Akute Inhalationstoxizität 0,33

(LC50 Staub/Nebel mg/l)

Spezies Ratte

Geschätzte Akute

Inhalationstoxizität (Staub/Nebel mg/l)

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Ätzwirkung/Reizwirkung

Ätzend gegenüber Haut. Verursacht Verätzungen.

auf die Haut

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-

Man geht von augenätzenden Eigenschaften aus.

reizung

Hautsensibilisierung

Phone Clene 100 Tub Wipes

Hautsensibilisierung Epidemiologische Studien haben den Beweis einer Hautsensibilisierung erbracht.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Es gibt keinen Hinweise auf mutagene Eigenschaften für diesen Stoff.

Genotoxizität - in vivo Es gibt keinen Hinweise auf mutagene Eigenschaften für diesen Stoff.

Kanzerogenität

Karzinogenität Kein Hinweis auf Karzinogenität im Tierversuch.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität -

Fertilität

Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität in Tierversuchen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität Wird nicht als umweltgefährlich angesehen. Große oder häufige Freisetzungen können jedoch

gefährliche Auswirkungen auf die Umwelt haben.

12.1. Toxizität

Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

2-Propanol

Toxizität Auftreten einer aquatischen Toxizität ist unwahrscheinlich. Aufgrund der

verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: 10000 mg/l, Pimephales promelas (Dickkopf-Elritze)

Akute Toxizität -Wirbellose Wassertiere LC₅o, 24 Stunden: >10000 mg/l, Daphnia magna

Akute Toxizität -Wasserpflanzen EC₅o, 7 Tage: 1800 mg/l, Scenedesmus quadricauda

Benzyl-C12-14-alkyldimethylammonium chlorides

Toxizität Aquatic Acute 1 - H400 Aquatic Chronic 1 - H410 Sehr giftig für Wasserorganismen

mit langfristiger Wirkung.

Akute aquatische Toxizität

L(E)C₅₀ $0.01 < L(E)C50 \le 0.1$

M-Faktor (akut) 10

Akute Toxizität - Fisch LC₅o, 96 Stunden: 0.85 mg/l, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Akute Toxizität - LC₅₀, 48 Stunden: 0.32 mg/l, Acartia tonsa

Wirbellose Wassertiere

Akute Toxizität - EC₅₀, 96 Stunden: 0.03 mg/l, Selenastrum capricornutum

Wasserpflanzen

Chronische aquatische Toxizität

M-Faktor (chronisch) 1

Phone Clene 100 Tub Wipes

Kurzzeittoxizität - an

NOEC, 28 Tage: 0.032 mg/l, Pimephales promelas (Dickkopf-Elritze)

Fischembryonen und Jungfischen mit Dottersack

Chronische Toxizität -Wirbellose Wassertiere NOEC, 21 Tage: 0.0045 mg/l, Daphnia magna

d-Limonen

Toxizität Aquatic Acute 1 - H400 Aquatic Chronic 1 - H410 Sehr giftig für Wasserorganismen

mit langfristiger Wirkung.

Akute aquatische Toxizität

L(E)C₅₀ $0,1 < L(E)C50 \le 1$

M-Faktor (akut)

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: 0.72 mg/l, Pimephales promelas (Dickkopf-Elritze)

Akute Toxizität - EC₅₀, 48 Stunden: 0.36 mg/l, Daphnia magna

Wirbellose Wassertiere

Akute Toxizität - EC₅₀, 72 Stunden: 150 mg/l, Desmodesmus subspicatus

Wasserpflanzen

Akute Toxizität - EC₅₀, 3 Stunden: 209 mg/l, Belebtschlamm

Mikroorganismen

Chronische aquatische Toxizität

M-Faktor (chronisch)

Pin-2(3)-ene

Toxizität Auftreten einer aquatischen Toxizität ist unwahrscheinlich.

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

Akute aquatische Toxizität

L(E)C₅₀ $0,1 < L(E)C50 \le 1$

M-Faktor (akut) 1

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: 1.9 mg/l, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Akute Toxizität - LC₅o, 96 Stunden: 1.9 mg/l, Mysidopsis bahia **Wirbellose Wassertiere** EC₅o, 48 Stunden: 2.94 mg/l, Daphnia magna

Akute Toxizität -Wasserpflanzen EC₅o, 96 Stunden: 0.38 mg/l, Pseudokirchneriella subcapitata

Citral

Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: 6.78 mg/l, Leuciscus idus (Goldorfe)

Akute Toxizität - EC₅o, 48 Stunden: 6.8 mg/l, Daphnia magna

Wirbellose Wassertiere

Phone Clene 100 Tub Wipes

Akute Toxizität -Wasserpflanzen EC₅₀, 72 Stunden: 103.8 mg/l, Scenedesmus subspicatus

2,6-Di-tert-butyl-p-cresol

Toxizität Aquatic Acute 1 - H400 Aquatic Chronic 1 - H410 Sehr giftig für Wasserorganismen

mit langfristiger Wirkung.

Akute aquatische Toxizität

L(E)C₅₀ $0,1 < L(E)C50 \le 1$

M-Faktor (akut)

Akute Toxizität - EC₅o, 48 Stunden: 0.48 mg/l, Daphnia magna

Wirbellose Wassertiere

Chronische aquatische Toxizität

M-Faktor (chronisch)

Pin-2(10)-ene

Toxizität Aquatic Acute 1 - H400 Aquatic Chronic 1 - H410 Sehr giftig für Wasserorganismen

mit langfristiger Wirkung.

Akute aquatische Toxizität

L(E)C₅₀ $0.1 < L(E)C50 \le 1$

M-Faktor (akut)

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: 0.557 mg/l, Cyprinus carpio (gemeiner Karpfen)

Akute Toxizität - EC₅o, 48 Stunden: 1.25 mg/l, Daphnia magna

Wirbellose Wassertiere

Akute Toxizität - EC₅o, 48 Stunden: 0.826 mg/l, Pseudokirchneriella subcapitata

Wasserpflanzen

Chronische aquatische Toxizität

M-Faktor (chronisch)

Ethanol

Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: 14200 mg/l, Pimephales promelas (Dickkopf-Elritze)

Akute Toxizität - LC₅₀, 48 Stunden: 5012 mg/l, Ceriodaphnia dubia

Wirbellose Wassertiere

Akute Toxizität - EC₅₀, 72 Stunden: 11.5 mg/l, Chlorella vulgaris

Wasserpflanzen

Chronische aquatische Toxizität

Chronische Toxizität - NOEC, 9 Tage: 9.6 mg/l, Daphnia magna

Wirbellose Wassertiere

Reaction mass aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)

Akute aquatische Toxizität

L(E)C₅₀ $0.01 < L(E)C50 \le 0.1$

M-Faktor (akut) 10

Akute Toxizität - Fisch LC50, 96 Stunden: 0.19 mg/l, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Akute Toxizität - EC₅₀, 48 Stunden: 0.16 mg/l, Daphnia magna

Wirbellose Wassertiere

Akute Toxizität - EC₅₀, 72 Stunden: 0.027 mg/l, Selenastrum capricornutum

Wasserpflanzen

Chronische aquatische Toxizität

M-Faktor (chronisch)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Die biologische Abbaubarkeit des Produktes ist nicht bekannt.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

2-Propanol

Persistenz und

z und Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar.

Abbaubarkeit

Biologischer Abbau Wasser - Zersetzung 53%: 5 Tage

Biochemischer

Sauerstoffbedarf

1.19-1.72 g O₂/g Substanz

Chemischer

2.23 g O₂/g Substanz

Sauerstoffbedarf

Benzyl-C12-14-alkyldimethylammonium chlorides

Persistenz und

Abbaubarkeit

Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar.

Phototransformation Wasser - DT₅₀ : 0.26 Tage

Stabilität (Hydrolyse) pH4 - Recovery 94.6%: 30 Tage@ 25°C

pH7 - Recovery 94.4%: 30 Tage@ 25°C pH9 - Recovery 99.5%: 30 Tage@ 25°C

Biologischer Abbau Wasser - Zersetzung 95.5%: 28 Tage

d-Limonen

Persistenz und

Abbaubarkeit

Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar.

Phototransformation Wasser - Halbwertszeit: 0.365 Stunden

Geschätzter Wert.

Biologischer Abbau Wasser - Zersetzung 80%: 28 Tage

Phone Clene 100 Tub Wipes

Pin-2(3)-ene

Persistenz und Abbaubarkeit Das Produkt ist biologisch abbaubar.

Phototransformation Wasser - DT₅o: 0.44-1.41 Stunden

Citral

Persistenz und Abbaubarkeit

Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar.

Phototransformation Wasser - DT₅o : 37.35 Minuten

Biologischer Abbau Wasser - Zersetzung 85-95%: 28 Tage

2,6-Di-tert-butyl-p-cresol

Persistenz und Abbaubarkeit Nicht leicht biologisch abbaubar.

Phototransformation Wasser - DT₅₀: 7 Stunden

Geschätzter Wert.

Biologischer Abbau Wasser - Zersetzung 4.5%: 28 Tage

Pin-2(10)-ene

Persistenz und Abbaubarkeit

Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar.

Biologischer Abbau Wasser - Zersetzung 76%: 28 Tage

Ethanol

Persistenz und Abbaubarkeit Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar.

Biologischer Abbau Wasser - Zersetzung 74%: 10 Tage

Chemischer Sauerstoffbedarf 1.99 g O₂/g Substanz

Reaction mass aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)

Biologischer Abbau Wasser - DT₅o : 0.2 - 1.3 Tage

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

Verteilungskoeffizient Nicht bestimmt.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

2-Propanol

Bioakkumulationspotential Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

Phone Clene 100 Tub Wipes

Benzyl-C12-14-alkyldimethylammonium chlorides

Bioakkumulationspotential BCF: 67.62, Geschätzter Wert. Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

Verteilungskoeffizient log Pow: 2.75

d-Limonen

Bioakkumulationspotential BCF: 1022, Geschätzter Wert.

Verteilungskoeffizient log Pow: 4.38

Pin-2(3)-ene

Bioakkumulationspotential BCF: 1845, Geschätzter Wert. Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

Verteilungskoeffizient log Pow: 4.487

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

Verteilungskoeffizient log Pow: 1.19

Citral

Bioakkumulationspotential BCF: 89.72, Geschätzter Wert. Produkt ist nicht bioakkumulierend.

Verteilungskoeffizient log Pow: 2.76

2,6-Di-tert-butyl-p-cresol

Bioakkumulationspotential BCF: 330, Cyprinus carpio (gemeiner Karpfen)

Verteilungskoeffizient log Pow: 5.1

Pin-2(10)-ene

Bioakkumulationspotential BCF: 383.1, Geschätzter Wert. Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

Verteilungskoeffizient log Pow: 4.425

Ethanol

Bioakkumulationspotential Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

Verteilungskoeffizient log Pow: -0.35

Reaction mass aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)

Bioakkumulationspotential Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

Verteilungskoeffizient log Pow: 0.401

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Es liegen keine Daten vor.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

2-Propanol

Mobilität Das Produkt ist wasserlöslich.

Benzyl-C12-14-alkyldimethylammonium chlorides

Mobilität Das Produkt ist wasserlöslich.

Henry-Konstante 0.00000104 Pa m³/mol @ 25°C Geschätzter Wert.

Oberflächenspannung 28.27 mN/m @ 19.7°C

d-Limonen

Mobilität Das Produkt ist teilweise wasserlöslich und kann sich in der aquatischen

Umgebung verteilen.

Adsorptions-

Wasser - Koc: 1984 @ 25°C

/Desorptionskoeffizient

Pin-2(3)-ene

Mobilität Das Produkt ist in Wasser unlöslich.

Adsorptions-

Wasser - Koc: 2184 @ 25°C Geschätzter Wert.

/Desorptionskoeffizient

Citral

Mobilität Das Produkt ist teilweise wasserlöslich und kann sich in der aquatischen

Umgebung verteilen.

Adsorptions-

Wasser - Log Koc: 2.169 @ 25°C Geschätzter Wert.

/Desorptionskoeffizient

Henry-Konstante 0.000376 atm m³/mol @ 25°C

2,6-Di-tert-butyl-p-cresol

Mobilität Das Produkt ist teilweise wasserlöslich und kann sich in der aquatischen

Umgebung verteilen.

Henry-Konstante 0.342 Pa m³/mol @ 25°C

Pin-2(10)-ene

Mobilität Das Produkt ist teilweise wasserlöslich und kann sich in der aquatischen

Umgebung verteilen.

Adsorptions-

Wasser - Koc: 2080 @ 25°C Geschätzter Wert.

/Desorptionskoeffizient

Ethanol

Mobilität Das Produkt ist wasserlöslich.

Oberflächenspannung 24.5 mN/m @ 20°C/68°F

Reaction mass aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)

22/25

Phone Clene 100 Tub Wipes

Mobilität Es liegen keine Daten vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

2-Propanol

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als

PBT oder vPvB einzustufen.

Benzyl-C12-14-alkyldimethylammonium chlorides

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als

PBT oder vPvB einzustufen.

d-Limonen

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als

PBT oder vPvB einzustufen. Geschätzter Wert.

Pin-2(3)-ene

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als

PBT oder vPvB einzustufen.

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als

PBT oder vPvB einzustufen.

Citral

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

2,6-Di-tert-butyl-p-cresol

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

Pin-2(10)-ene

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

Ethanol

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als

PBT oder vPvB einzustufen.

Reaction mass aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Phone Clene 100 Tub Wipes

Andere schädliche Wirkungen Keine bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Allgemeine Information Die Schaffung von Reststoffen sollte minimiert oder wann immer möglich, vermieden werden.

Produkte sind wiederzuverwenden oder zu recyceln, wann immer möglich. Dieses Material

und sein Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Beim Umgang mit

Reststoffen müssen die für die Handhabung des Produktes erforderlichen

Sicherheitsmaßnahmen berücksichtigt werden. Man sollte vorsichtig mit leeren Behältern

umgehen, die nicht sorgfältig gereinigt oder gespült wurden. Leere Behälter und

Auskleidungen können Produktrückstände enthalten und damit potenziell gefährlich sein.

Entsorgungsmethoden Abfälle zugelassener Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen

Entsorgungs-Behörden zuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Allgemeines Das Produkt ist nicht beschränkt durch internationale Gefahrgut-Transportvorschriften (IMDG,

IATA, ADR/RID).

14.1. UN-Nummer

Nicht anwendbar.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar.

14.3. Transportgefahrenklassen

Keine Transport-Gefahrenkennzeichnung erforderlich.

14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff

Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

Massenguttransport entsprechend Annex II von

MARPOL 73/78 und dem

IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Gesetzgebung Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18.

Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer

Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung.

VERORDNUNG (EU) Nr. 453/2010 DER KOMMISSION vom 20. Mai 2010.

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und

Gemischen (in geänderter Fassung).

Richtlinie 1999/45/EC für gefährliche Zubereitungen.

Gefahrstoffrichtlinie 67/548/EWG.

Wassergefährdungsklassifizier WGK 1

ung

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Einstufungsverfahren gemäß

Eye Irrit. 2 - H319: : Berechnungsmethode.

Verordnung (EG) 1972/2008

Schulungshinweise Herstellerempfehlungen lesen und befolgen.

Erstellt durch Toni Ashford Änderungsdatum 24.05.2016

Änderung 1

Sicherheitsdatenblattnummer 204

Volltext der Gefahrenhinweise H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H301 Giftig bei Verschlucken.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H311 Giftig bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden. H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaction mass aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1).

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Diese Informationen beziehen sich nur auf das angegebene Produkt und sind möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Die Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen der Gesellschaft zum angegebenen Zeitpunkt präzise und zuverlässig. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.